

VERLAG FRZ. EHER NACHF., MÜNCHEN 2, N. O.

Hans**Zöberlein**

Der Glaube an Deutschland

Ein Kriegserleben von Verdun
bis zum Umsturz

Umfang 900 Seiten / Ganzleinen RM 8.—

VERLAG FRZ. EHER NACHF., MÜNCHEN 2, N. O.

Adolf Hitler

schrieb für dieses Werk nachstehendes
Geleitwort:

Auf den Weg:

Hier ist das Vermächtnis der Front niedergeschrieben.

Ein einfacher Soldat, der nicht beabsichtigte, die Kriegsliteratur zu vermehren, hat sich in jahrelanger, mühevoller Arbeit neben seinem Beruf eine Last von der Seele geschrieben. Kämpfe und Schlachten sehen in historischer Treue mit Tag und Stunde, Ort und Gelände wieder auf, nicht so, wie man die Ereignisse heute nach Jahren sieht, Gipfel und Abgründe stehen nebeneinander und immer die sturmvolle Treue der Kameradschaft dabei. Man hört das Herz der Front schlagen, den Quell jener Kraft, die unsere unvergänglichen Siege schuf. Und ungewollt greift der soziale Gedanke ins Geschehen ein, das Denken der „vaterlandslosen Gesellen“. Das Buch hat allen etwas zu sagen: dem Soldaten, dem Politiker, dem Volk der Arbeit und der Scholle.

Der heranwachsenden Jugend ist es

das Erbe der Front.

München, im Februar 1931.

Adolf Hitler.

Aus dem Inhalt: Schlacht bei Verdun / In den Vogesen / Wieder Schlacht bei Verdun / Im Douaumont / Fleury / Ausbildung beim Sturmabteilung / Schlacht an der Aisne / Schlacht in Flandern / Tankischlacht bei Cambrai / Winter in der Siegfriedstellung / Große Schlacht in Frankreich / Schlacht bei Meuse / Die zweite Marneschlacht / Der große Rückzug / Die letzte Nacht / Der „Freidenk“.

Ⓢ

Rabattsätze und Werbematerial sind im Bestellzettel angegeben!

Auslieferung in Leipzig und in Stuttgart

